

## **2017/2018 voraussichtlich nicht genug Krippen- und Kindergartenplätze in Henstedt-Ulzburg**

29.06.2017 13:11

In der Gemeinde Henstedt-Ulzburg werden voraussichtlich zum Kindergartenjahr 2017/2018 leider nicht alle Kinder, die einen Krippen- oder Kindergartenplatz benötigen, diesen auch erhalten können. Grund hierfür ist, neben der nicht ausreichenden Anzahl an Kita-Plätzen, die kritische Personalsituation in den Kindertagesstätten. Die geplanten Kindertagesstätten Dammstücken und Schäferkampsweg mit jeweils drei neuen Krippen- und drei neuen Kindergartengruppen konnten noch nicht gebaut werden. Die Inbetriebnahme war für Sommer 2017 angestrebt, wird sich aber bis 2018/2019 verzögern. Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg informiert im Folgenden über den aktuellen Stand bei der Kitaplatzvergabe:

Situation in den Kindergärten (Betreuung von Kindern im Alter von 3-6 Jahre)

In den Kindergärten wurden im laufenden Kita-Jahr 2016/2017 alle Gruppen entweder sofort bzw. fortlaufend mit bis zu 22 Kindern belegt. In einigen Gruppen wurden Ausnahmeplätze (23.-25. Platz) beantragt. Für das neue Kita-Jahr 2017/2018 fand die erste Runde der Platzvergabe bis Ende Mai 2017 statt. Alle Gruppen wurden bereits mit 20, teilweise auch bereits mit bis zu 22 Kindern belegt. Schon die Erhöhung der Kinderzahl auf 22 ist unter Berücksichtigung der Personalsituation mit etlichen Vakanzen und vielen kurz- und langfristigen Krankheitsausfällen kritisch zu betrachten.

Auf Jahressicht fehlen in den Kindergärten insbesondere 15-Uhr-Plätze und Ganztagesplätze. Mit einer Belegung aller Gruppen in den gemeindeeigenen Einrichtungen bis zum 25. Platz würde dieses Defizit ausgeglichen werden können. Aufgrund der angespannten Personalsituation ist es aber nicht vertretbar, diese Ausnahmen über das 22. Kind hinaus zu beantragen. Nur in besonderen, begründeten und vertretbaren Einzelfällen wird davon Gebrauch gemacht.

Nach erfolgtem Umbau soll in der Kita Kranichstraße eine neue Ganztagsgruppe mit 20 Plätzen eingerichtet werden. Aufgrund der angespannten Situation auf dem Arbeitsmarkt, qualifiziertes Kitapersonal zu gewinnen, ist aber bis heute kein Datum für die Eröffnung zu benennen, so dass noch keine Platzvergaben möglich sind.

Sollte sich an oben beschriebener Situation nichts ändern, wird dies zur Folge haben, dass Kinder, die zwischen dem 1. Januar und 31. August 2018 das 3. Lebensjahr vollenden und dann einen Kindergartenplatz benötigen, im Kita-Jahr 2017/2018 nicht versorgt werden können.

Situation in den Krippen / U3-Bereich (Betreuung von Kindern im Alter von 0-3 Jahre)

In Ermangelung freier Plätze im Kindergartenbereich können etliche Kinder aus den Krippen nicht in den Kindergarten wechseln. Für die U3-/Krippenkinder, die bis zum Kalenderjahresende das 3. Lebensjahr vollenden, wird versucht, den Übergang in den Kindergarten zu ermöglichen. Kinder, die zwischen dem 1. Januar und 31. August 2018 erst drei werden, werden bis Sommer 2018 in den jeweiligen

U3-Krippengruppen bleiben müssen.

Ab September 2017 werden rund 70 U3-/Krippenplätze frei, die grundsätzlich nachbesetzt werden könnten. Aufgrund vorhandener Stellenvakanzen muss die Platzvergabe allerdings teilweise zurückgestellt werden, da die Kapazitäten für eine notwendige Eingewöhnung der Kinder nicht vorhanden sind. Aus diesem Grund werden aktuell nur 45 U3-/Krippenplätze vergeben. Die Vergabe der übrigen Plätze erfolgt in Abhängigkeit zur Verbesserung der Personalsituation und wird bis Jahresende 2017 angestrebt. Danach werden im U3-Bereich bis Sommer 2018 keine weiteren Vergaben möglich sein.

#### Weiteres Vorgehen

Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg bedauert die für Eltern und Kinder äußerst unbefriedigende Situation. Soweit möglich, werden Kostenausgleichsfälle für die Betreuung von Kindern außerhalb von Henstedt-Ulzburg genehmigt werden. Eltern, die einen U3-/Krippenplatz benötigen, werden gebeten, sich parallel um einen Tagespflegeplatz zu bemühen. Sollte sich am derzeitigen Stand etwas ändern und sich die Personalsituation entspannen, werden die frei werdenden Plätze an Kinder von der Anmeldeliste vergeben. Sollte allerdings keine Änderung eintreten, werden Eltern, deren Kinder einen U3- oder Kindergartenplatz benötigen und absehbar bis 31. August 2018 nicht versorgt werden können, leider ein Absageschreiben erhalten.